



Ev.-luth. Kirchengemeinde Keitum auf Sylt

Ev.-luth. Kirchengemeinde Keitum ·
Pröstwai 20 · 25980 Sylt/Keitum

Ein Brief aus dem Kirchengemeinderat von St. Severin

Liebe Leserin, lieber Leser,

in den letzten Tagen und Wochen haben uns viele Anfragen zu der Hochzeit von Christian Lindner und Franca Lehfeldt erreicht. Wir danken für jede Anfrage, jeden Brief oder E-Mail und bemühen uns, alle zu beantworten.

Es ist auch bei uns in St. Severin die Ausnahme, dass Paare getraut werden, die nicht in der Kirche sind. Aber es findet statt. 2020 waren es 0,5 % aller Hochzeitspaare bundesweit, wir liegen mit (geschätzt) 0,8 % leicht darüber. Erstaunt hat uns, dass im Süden der EKD der höchste Stand mit 1 % erreicht ist. Das heißt, dort ist von hundert Hochzeitspaaren eines konfessionslos.

Voraussetzung für eine Ausnahme von der Regel, dass mindestens ein Partner Mitglied in einer Kirchengemeinde ist, sind ein oder mehrere ausführliche Gespräche. Das Ehepaar Lindner ist dafür extra einen Tag nach Sylt gekommen. Ich bin sicher, dass niemand von uns dreien sich in diesem Gespräch vorstellen konnte, was für ein mediales Großereignis diese Hochzeit werden sollte. Aber nicht die Größe einer Trauung, sondern die Frage, ob es richtig ist, einem Paar unter diesen Voraussetzungen Gottes Segen zuzusprechen, ist entscheidend.

Wir sind als St. Severingemeinde auf Sylt eine Dorfkirchengemeinde mit vielen Besuchern aus der ganzen Bundesrepublik. Dabei folgen wir unserem Leitbild:

"Wir sind eine gastfreundliche, segnende und betende Gemeinde, die sich vor Gott in St. Severin immer neu zusammenfindet."

Damit sind wir in Übereinstimmung mit den Grundlinien der Nordkirche im Umgang mit Amtshandlungen, die 2019 von unserer Landessynode beschlossen wurden. Den Synodalen ging es darum, neue Wege zu beschreiten, um Menschen, die sich von der Kirche abgewendet haben, oder bislang keinen Zugang zu ihr gefunden haben, an den Wendepunkten Ihres Lebens zu begleiten. Wir sind in diesem Erprobungsprozess eine teilnehmende Gemeinde.

Die Segnung von Christian Lindner und Franca Lehfeldt fand vor diesem Hintergrund statt. Die Vorbereitung wurde von unserer Pröpstin Frau Wegner-Braun begleitet, Bischof

Ev.-luth. Kirchengemeinde Keitum · Kirchengemeinderat · Vorsitzende Pastorin Susanne Zingel
Pröstwai 20, 25980 Sylt/Keitum · Telefon (04651) 31713 · Fax (04651) 35585 · E-Mail: kirchenbuero@st-severin.de

Spendenkonto: Sylter Bank eG IBAN:DE09 2179 1805 0000 7733 44, BIC: GENODEF1SYL
Bitte geben Sie für Spendenquittungen Ihre vollständige Adresse an.

Magaard hat die Informationen im Anhang auf der Basis der Synodalbeschlüsse für Anfragen zusammenstellen lassen. So kann ich Sie an dieser Stelle von beiden grüßen.

Uns ist wichtig, Ihnen zu verdeutlichen, dass wir hier nicht im Alleingang gehandelt haben. Jedes Jahr verlassen mehr als 200.000 Menschen die evangelische Kirche. Offen ist dabei die Antwort auf die Frage, ob wir diesen Prozess verändern können, indem wir uns an strikte Regeln halten oder sollten wir unsere Kirchentüren weiter öffnen?

Kaum jemand bleibt nur deshalb in der Kirche, weil sie oder er irgendwann kirchlich getraut werden möchte. Auch dienen die Kirchensteuermittel nicht nur zur Finanzierung von Trauungen, Taufen und Beerdigungen, sondern zum viel größeren Teil der wertvollen Gemeindefarbeit, der diakonischen, seelsorgerlichen, pädagogischen und kulturellen Arbeit der Kirche.

Kurz vor der Hochzeit einzutreten und danach wieder auszutreten, dazu möchten wir niemanden verleiten. Trauerfeiern und sogar Taufen ihrer Kinder sind für Ausgetretene laut Synodenbeschluss in der Nordkirche möglich und werden nur selten öffentlich kritisch hinterfragt. Hochzeitspaare dagegen sind oft im Verdacht, das Gotteshaus als schöne Kulisse missbrauchen zu wollen. Aber sie haben meist dieselbe Sehnsucht nach Segen und Geleit, wie konfessionslose junge Eltern oder Trauernde. Und immer ist ein Gottesdienst eine Gelegenheit zur Verkündigung.

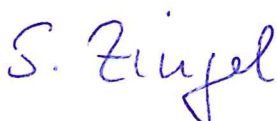
Wir lieben hier auf Sylt unsere Kirche, engagieren uns für das Gemeindeleben und wünschen allen, dass sie erfahren können, was es für ein Glück ist, zur Gemeinschaft der Gläubigen zu gehören.

In den kommenden Jahren werden die Erfahrungen im Rahmen der Erprobung der Grundlinien ausgewertet, und es wird neue Synodenbeschlüsse geben. Die große Resonanz auf die Trauung von Christian Lindner und Franca Lehfeldt wird dabei sicher mit einfließen. Auch Ihre Anfrage wird dabei weiter gehört werden.

Wir sind sicher, uns verbindet die Hoffnung auf das Wirken des Heiligen Geistes, der die Gemeinde Jesu Christi lebendig erhält. In diesem Sinne danken wir herzlich für alles Fragen, Anteilnehmen und Mitdenken.

Wenn Sie weitere Fragen haben, lassen Sie es uns bitte wissen.

Mit freundlichen Grüßen



Pastorin Susanne Zingel
Vorsitzende des
Kirchengemeinderates